

## Hygienekonzept des Handballsportverein Schopfheim e.V.

### Präambel

Das vorliegende Hygienekonzept wird auf Basis von Empfehlungen des Handball Baden-Württemberg e.V. und Grundlage allgemeiner Richtlinien zur Einhaltung der Hygienemaßnahmen um COVID-19 erstellt. Die Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über Sport ab 14. September 2020 wurde ebenfalls berücksichtigt.

Ziel des nachfolgenden Dokuments ist es, den Spielbetrieb im Handball ohne Zuschauer („Wettkampfbetrieb“) als auch mit Zuschauer (Zusatzkonzept „Wettkampfbetrieb +“) unter Berücksichtigung der Hygienerichtlinien in der Friedrich-Ebert-Sporthalle, Roggenbachstraße 11, 79650 Schopfheim (SHV Hallen Nr. 10074) aufrecht zu erhalten.

Hygienekonzept des Handballsportverein Schopfheim e.V. (SHV Nr. 10240)

1. Spielbetrieb im Handball ohne Zuschauer (Wettkampfbetrieb)
2. Spielbetrieb im Handball mit Zuschauern (Wettkampfbetrieb +)

### 1. Spielbetrieb im Handball ohne Zuschauer (Wettkampfbetrieb)

#### Allgemeine Vorüberlegungen

Basis der folgenden Überlegungen sind die im 8-Stufenplan des DHB vorgestellten Empfehlungen für die stufenweise Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs sowie die Leitplanken des DOSB. Diese wurden mit den Verordnungen der Landesregierung Baden-Württemberg abgestimmt.

Bei der für den Handball wie auch für den Teamsport insgesamt notwendigen Wiederaufnahme des Spiel- und Wettkampfbetriebs im September 2020 (s. Umlaufbeschluss 4/2020 der 44. Konferenz der Sportministerinnen und Sportminister der Länder) genießt die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln eine sehr hohe Priorität. Die Hygiene- und Abstandsregeln stehen zu jeder Zeit und überall dort, wo es möglich ist, im Fokus aller Beteiligten. Mit den im Weiteren dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel- und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

Die kontinuierliche Fortschreibung und Anpassungen der Maßnahmen erfolgen gemäß der aktuell nicht vorhersagbaren Entwicklung des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie.

#### Lockerung der Beschränkung / Regionale Lockdowns

Sollte es zu regionalen Lockdowns kommen, müssen die regionalen Anordnungen berücksichtigt und der Trainings- und Spielbetrieb individuell an diese angepasst werden.

#### Hygienekonzept

Diese Unterlage beschreibt ein lokales Hygienekonzept für den Handballsport in Schopfheim. Zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Handballsport muss pro Spielhalle ein lokales Hygienekonzept auf Basis der jeweiligen Corona-Schutzverordnung, der DOSB-Leitplanken und dem DHB-Positionspapier RETURN TO PLAY sowie dem Hygienekonzept der Handballverbände in Baden-Württemberg erarbeitet werden.

Alle am Spiel Beteiligten müssen sich im Vorfeld mit dem gültigen Hygienekonzept der Halle, in der sie spielen, vertraut machen. Dort sind alle notwendigen Regelungen zu finden (z.B. welcher Zugang muss genutzt werden, sind Zuschauer erlaubt, muss ich mich vorher anmelden etc.). Die Hygienekonzepte sind auf der Homepage des Landesverbandes im Spielplan bei der jeweiligen Halle zu finden.

#### Zutritt- und Teilnahmeverbot

Es besteht ein Zutritt- und Teilnahmeverbot, für diejenigen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt weniger als 14 Tage vergangen

sind. Ebenso gilt dieses Verbot, wenn typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen vorhanden sind.

### **Risikopatienten**

Sofern der Ausschluss von Risikopatienten (präferierte Lösung) nicht möglich ist, ist eine besondere Aufmerksamkeit durch den Hygiene-Beauftragten samt umfassender Aufklärung oder Einleitung von Schutzmaßnahmen (z.B. dauerhaftes Maskentragen) nötig.

### **Unmittelbar Spielbeteiligte**

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler, Trainer- und Betreuer aller Mannschaften, die Schiedsrichter sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.

### **Weitere Spielbeteiligte**

Die weiteren Spielbeteiligten sind aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und bei denen die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis wird ein Mund-Nase-Schutz empfohlen.

Es gilt die Abstandsregel von 1,5 Metern. D.h. der Zeitnehmertisch muss 1,5 Meter Abstand von den Auswechselfänken haben. Zeitnehmer und Sekretär sollten 1,5 Meter auseinandersitzen. Sollte dies nicht möglich sein, muss ein Mund-Nase-Schutz getragen werden.

### **Mund-Nase-Abdeckung**

Beim Betreten der Halle muss eine Mund-Nase-Abdeckung getragen werden. Nur auf dem Zuschauersitzplatz, dem Spielfeld und dem Aufwärmbereich Mannschaften sowie das Kampfgericht am Platz darf diese abgenommen werden. Jeder Zuschauer, unmittelbar und weitere Spielbeteiligte müssen eine Mund-Nase-Abdeckung mit sich führen und bei Bedarf tragen. Sonst ist die Teilnahme nicht gestattet. Der HSV Schopfheim stellt im Rahmen der Einlasskontrolle Mund-Nase-Abdeckungen für die Zuschauer kostenpflichtig zur Verfügung.

### **Nachverfolgung möglicher Infektionsketten**

Der Eintritt in die Sporthalle erfolgt über separate Eingänge für unmittelbar Spielbeteiligte und weitere Spielbeteiligte. Der Eingangsbereich wird entsprechend durch Verantwortliche des HSV Schopfheim besetzt. Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden muss auf folgende verpflichtende Maßnahmen bei Ankunft aller Spielbeteiligten zurückgegriffen werden:

- Desinfektion bzw. Reinigen der Hände bei Betreten der Halle
- Tragen einer Mund-Nase-Abdeckung bei Betreten der Halle
- Erfassung aller beteiligten Personen
- Abstandsregel: 1,5 Meter Abstand

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Die Erfassung erfolgt mittels eines Formulars (Anlage 2) für die Mannschaften (inklusive Trainer und Betreuer) und mittels QR-Code für Schiedsrichter und weitere Spielbeteiligte. Hierfür werden im Eingangsbereich A, B sowie C gut sichtbar Anleitungen inkl. QR-Code (Siehe Anhang 1. Aushang und Info QR-Code) ausgehängt. Folgende Daten müssen dokumentiert werden:

- Vor- und Nachname, Anschrift, Datum, Zeitraum der Anwesenheit (wird bei digitaler Erfassung vom System erfasst), Soweit vorhanden Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse

### **Anreise und Halle**

#### *1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter zur Halle*

- **Anreise Auswärts-Mannschaft:**

Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn. Wo möglich sollte auf Fahrgemeinschaften verzichtet werden, sie sind aber nicht verboten, d.h. Schiedsrichtergespanne dürfen gemeinsam anreisen. Ebenso können bei Jugendspielen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass pro Mannschaft max. 2 zusätzlichen Personen (Fahrern) Zutritt zur Halle im Zuschauer-Bereich gewährt werden muss (wenn bei Jugendspielen die Trainer nicht als Fahrer genutzt werden können, dann auch mehr). Jede weitere Person zählt als Zuschauer und darf nur in die Halle wenn Zuschauer zugelassen sind. Den Mitfahrern wird empfohlen eine Mund-Nase-Abdeckung zu tragen. Bei Anreise im Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spieler, Trainer & Betreuer tragen während der gesamten Anreise im Bus eine Mund-Nase-Abdeckung. Die Mitfahrt ist auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu

begrenzen (keine Fans), sodass Abstände zwischen den Mitfahrern bestmöglich eingehalten werden können.

- **Anreise Heimmannschaft und Schiedsrichter:**

Spieler, Trainer und Betreuer des HSV Schopfheim sowie auch die Schiedsrichter reisen möglichst individuell und nach Möglichkeit im PKW an.

- Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist am Eingang zu gewährleisten und auf Verlangen nachzuweisen. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten. Die Erfassung erfolgt über das Formblatt Anlage 2 für Mannschaften, Trainer und Betreuer und für Schiedsrichter mit der Erfassungs-App der handball4all AG mittels QR-Code. Die Eingabe wird durch den Hygieneverantwortlichen am Eingang nachgehalten.

- Für die Anreise der Mannschaften (Heim und Gast) und Schiedsrichter wird eine separate Zuwegung zu den Kabinen unter entsprechender Kennzeichnung ermöglicht (**Achtung: die Zuwegung ist nur über die Feldbergstraße erreichbar. Dort sollten auch die PKW abgestellt werden**). Abbildung 1 zeigt die Nutzung der Eingänge, Kabinen und Duschen im Spielbetrieb der Friedrich-Ebert-Sporthalle. Kabine D1 mit Zugang steht der Heimmannschaft zur Verfügung. Kabine D3 mit Zugang steht der Gastmannschaft zur Verfügung. Kabine D2 mit Zugang steht den Schiedsrichtern zur Verfügung. Am Eingang wird eine Telefonnummer ausgehängt, die bei Ankunft angerufen werden soll, damit der Zugang ermöglicht wird.

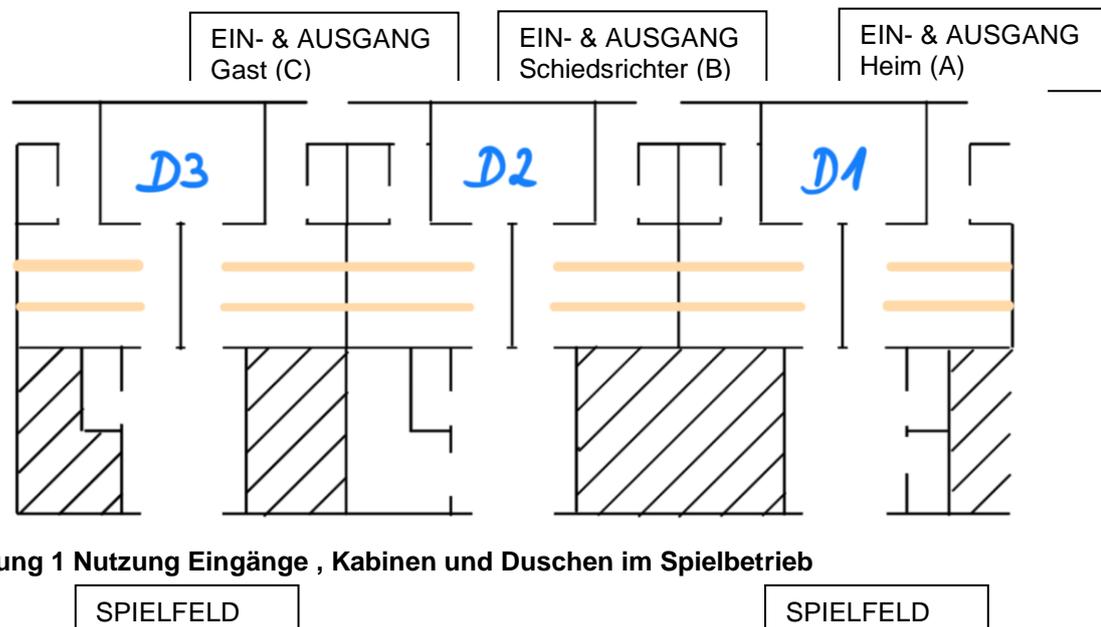
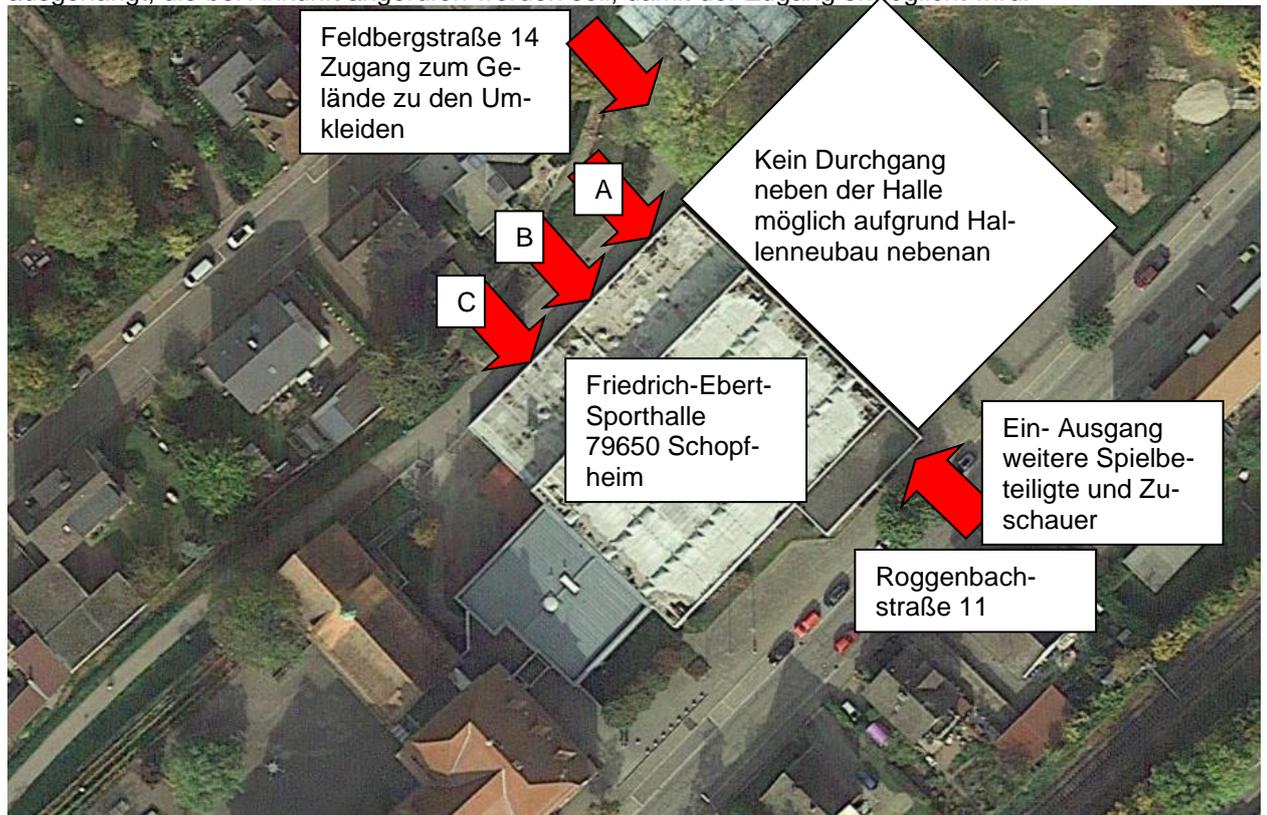


Abbildung 1 Nutzung Eingänge , Kabinen und Duschen im Spielbetrieb

## 2. Anreise der weiteren Spielbeteiligten

- Die Anreise der weiteren Spielbeteiligten erfolgt möglichst individuell und nach Möglichkeit im PKW.
- Der Zugang erfolgt über den Halleneingang Roggenbachstraße.
- Die Registrierung aller weiteren Spielbeteiligten ist am Eingang zu gewährleisten und auf Verlangen nachzuweisen. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten. Die Erfassung erfolgt über die App der handball4all AG mittels QR-Code. Die Eingabe wird durch den Hygieneverantwortlichen am Eingang nachgehalten.

## 3. Kabinen/ Räume

- In den Kabinen ist auf die Abstandsregeln (1,5 Meter) zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- In der Schiedsrichterkabine gilt die Abstandsregelung (1,5 Meter).
- Bei der technischen Besprechung im Vorfeld des Spiels gelten die Abstandsregeln (1,5 Meter). Die technische Besprechung wird auf dem Spielfeld durchgeführt.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Vor und nach der Eingabe müssen die Hände mit Desinfektionsmittel gereinigt werden.
- Die Duschen können leider nicht genutzt werden.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden. Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden.

## 4. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

- Die Mindestabstandsregelung (1,5 Meter) im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Der Aufenthalt im Spielfeldzugang ist nur einer Mannschaft gestattet.
- Sofern erforderlich ist ein geordneter und abstandswahrender Zu- und Abgang durch einen Ordner zu gewährleisten (First Come-First Serve Regel findet Anwendung).

## 5. Auswechselbereich/ Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt (mindestens 2 Langbänke), um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank. Auf der Bank gilt die Abstandsregelung nicht!
- Die Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften und nach dem Spiel durch die jeweils nutzenden Mannschaften desinfiziert. Findet im beiderseitigen Einverständnis kein Seitenwechsel (nur sofern es die Durchführungsbestimmungen zulassen) statt, kann auf eine Desinfizierung der Bänke in der Halbzeitpause verzichtet werden. Möglich ist auch ein Tausch der Mannschaftsbänke in der Halbzeit. Alternativ ist in der Halbzeit eine Desinfektion der Bänke notwendig. Die Desinfektion hat durch die jeweiligen Mannschaften zu erfolgen. Material wird durch den HSV Schopfheim bereitgestellt.

## 6. Zeitnehmertisch/ Kampfgericht

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften inkl. der gesamten Ausstattung des Zeitnehmertischs (z.B. grüne Karte) werden vor und nach dem Spiel gereinigt. Die Zeitnehmer sollen vor und nach dem Spiel, sowie in der Halbzeit die Hände reinigen und sind angehalten sich nicht ins Gesicht fassen. Hierfür wird ein entsprechendes Merkblatt auf dem Zeitnehmertisch ausgelegt.
- Für den Zeitnehmer sowie Sekretär gelten während dem Spiel der Mindestabstand von 1,5 Metern. Hierfür werden für den Zeitnehmerbereich zwei Tische durch den HSV Schopfheim zur Verfügung gestellt.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, muss weiterhin der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Es wird empfohlen, dass Zeitnehmer und Sekretär eine Mund-Nase-Abdeckung tragen.

## 7. Wischer

- Auch für Wischer gilt der Mindestabstand von 1,5 Metern. Der Griff des Wischmops ist vor jedem Spiel zu reinigen. Die Wischer tragen eine Mund-Nase-Abdeckung. Sofern kein Wischer für ein Spiel eingeteilt ist, erfolgt der Wischdienst durch einen unmittelbar Spielbeteiligten des Heimvereins. Der Griff des zu nutzenden Wischmops wird vor und nach dem Spiel gereinigt.

## 8. Weiter ankommende Mannschaften und Schiedsrichter

- Ankommende Mannschaften und Schiedsrichter für das Folgespiel werden durch einen Ordner an den Eingängen A,B,C in Empfang genommen und nach erfolgtem Umziehen in den für sie vorgesehenen Aufwärbereich (Mannschaften) bzw. Sitzplatz vor der Tribüne (Schiedsrichter) geführt.

## Zeitlicher Spielablauf

### 1. Aufwärmphase

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Zeitnehmertisch als auch Ersatzbänke erfolgt jeweils vor dem Spiel, bei Bedarf in der Halbzeitpause und nach dem Spiel.
- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld durch verschiedene Aus- bzw. Eingänge (Siehe Abbildung 1).
- Sofern bereits ein Spiel stattfindet, werden die neu ankommenden Mannschaften durch den Hygieneverantwortlichen zum Aufwärbereich geführt. Auf dem Weg dorthin ist eine Mund-Nase-Abdeckung zu tragen.

### 2. Technische Besprechung

- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein. Die technische Besprechung findet auf dem Spielfeld statt.

### 3. Einlaufprozedere

- Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter, Heim, Gast. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
- Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

### 4. Während des Spiels

- Die Wischer (sofern separate Wischer eingeteilt sind) betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

### 5. Halbzeit

- Während der Halbzeit bleiben die Mannschaften auf dem Spielfeld. Die Halbzeitbesprechungen finden unter Einhaltung des Mindestabstands auf dem Spielfeld statt. Die Schiedsrichter verlassen das Spielfeld und begeben sich in den Schiedsrichterraum.
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke (sofern ein Seitenwechsel stattfindet und nicht die Bänke getauscht werden) ist von den jeweiligen Mannschaften durchzuführen. Das dafür erforderliche Material wird durch den HSV Schopfheim bereitgestellt.

### 6. Nach dem Spiel

- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist von den jeweiligen Mannschaften durchzuführen. Das dafür erforderliche Material wird durch den HSV Schopfheim bereitgestellt.
- Heim- und Gastmannschaften verlassen das Spielfeld nach dem Spiel in Richtung der beschrifteten Umkleidekabinen in den äußeren Korridoren (mit Zugang zum Duschbereich). Die Schiedsrichter verlassen das Spielfeld in Richtung des mittleren Korridors in die Umkleidekabine / Schiedsrichterraum
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.
- Die Kabinen sind zu lüften. Ebenso sollte die komplette Halle maximal gelüftet werden.

### 7. Weiterführende Informationen

- Die Anzahl und Platzierung von Spendern mit Desinfektionsmitteln sind der Abbildung 2 „Laufwege Zuschauer, Einlasskontrolle, Toiletten, Tribüne und Ausgang, Platzierung Desinfektionsmittel“ zu entnehmen.
- „Open Door“ zur Vermeidung von Kontakt mit Türklinken. In sämtlichen Korridoren sowie in den Eingangsbereichen bleiben die Türen offen. Ausnahme bilden die Türen der Umkleidekabinen zu

den Korridoren und zur Halle (aus Sicherheitsgründen) und bei kalten Außentemperaturen die Eingangstüren zur Sporthalle.

- Zonen-Einteilung für Anmeldung und detaillierte Personenangaben im Eingangsbereich oben (Foyer der Friedrich-Ebert-Sporthalle) bzw. der unteren Halleneingängen.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert- Koch-Instituts wird empfohlen.

#### *Aufteilung der unmittelbar und weiteren Spielbeteiligten während der Spiele*

Die nachstehende Aufteilung aller Spielbeteiligten spiegelt den Zwischenstand der bisherigen Überlegungen wider und orientiert sich zunächst an Richtwerten, die mindestens zur Abwicklung eines Handballspiels erforderlich sind.

#### Zone 1: Spielfeld, Halleninnenraum (ohne Tribüne)

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen / Aufgaben
Spieler	28-32	14-16 Spieler pro Mannschaft
Offizielle	8	Jeweils Trainer, Co-Trainer, Staff 1, Staff 2
Schiedsrichter	2	
Zeitnehmer / Sekretär	2	Abstandsregel gilt
Wischer	(2)	Abstandsregel gilt
<b>Gesamt</b>	<b>39-46</b>	

#### Unmittelbar Spielbeteiligte

#### Weitere Spielbeteiligte

#### Zone 2: Tribünenbereich / Eingangsbereiche / Außenbereich

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen / Aufgaben
Hygienebeauftragter	1-2	Hygienekonzept wird eingehalten; Abstandsregel gilt, Mund-Nase-Abdeckung wird empfohlen
Vereinshelfer	4-6	Unterstützung Umsetzung Hygienekonzept, Abstandsregel gilt, Mund-Nase-Abdeckung wird empfohlen
<b>Gesamt</b>	<b>5-8</b>	

## 2. Spielbetrieb im Handball mit Zuschauern (Wettkampfbetrieb +) ohne Hallenwirtschaftsbetrieb

### Präambel

Das nachfolgende Konzept fußt auf der Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 1. Juli mit Fortschreibung vom 14. September. Dort sind auch Zuschauer wieder erlaubt. Seit 1. Juli dürfen max. 100 Sportlerinnen und Sportler an einem Wettkampf teilnehmen. Zudem sind max. 100 Zuschauer erlaubt, für die das Abstandsgebot gilt. Ab 14. September dürfen max. 500 Personen an einer Veranstaltung teilnehmen. Sonstige Mitwirkende (Trainer, Betreuer, Kampfrichter, Helfer) bleiben bei der Bemessung der Zahl außer Betracht. Die Aufteilung zwischen Zuschauern und Sportlern ist frei gestaltbar. Diese Regelung hat bis 31. Oktober Bestand.

#### 1. Anreise- und Abreisemanagement der Zuschauer

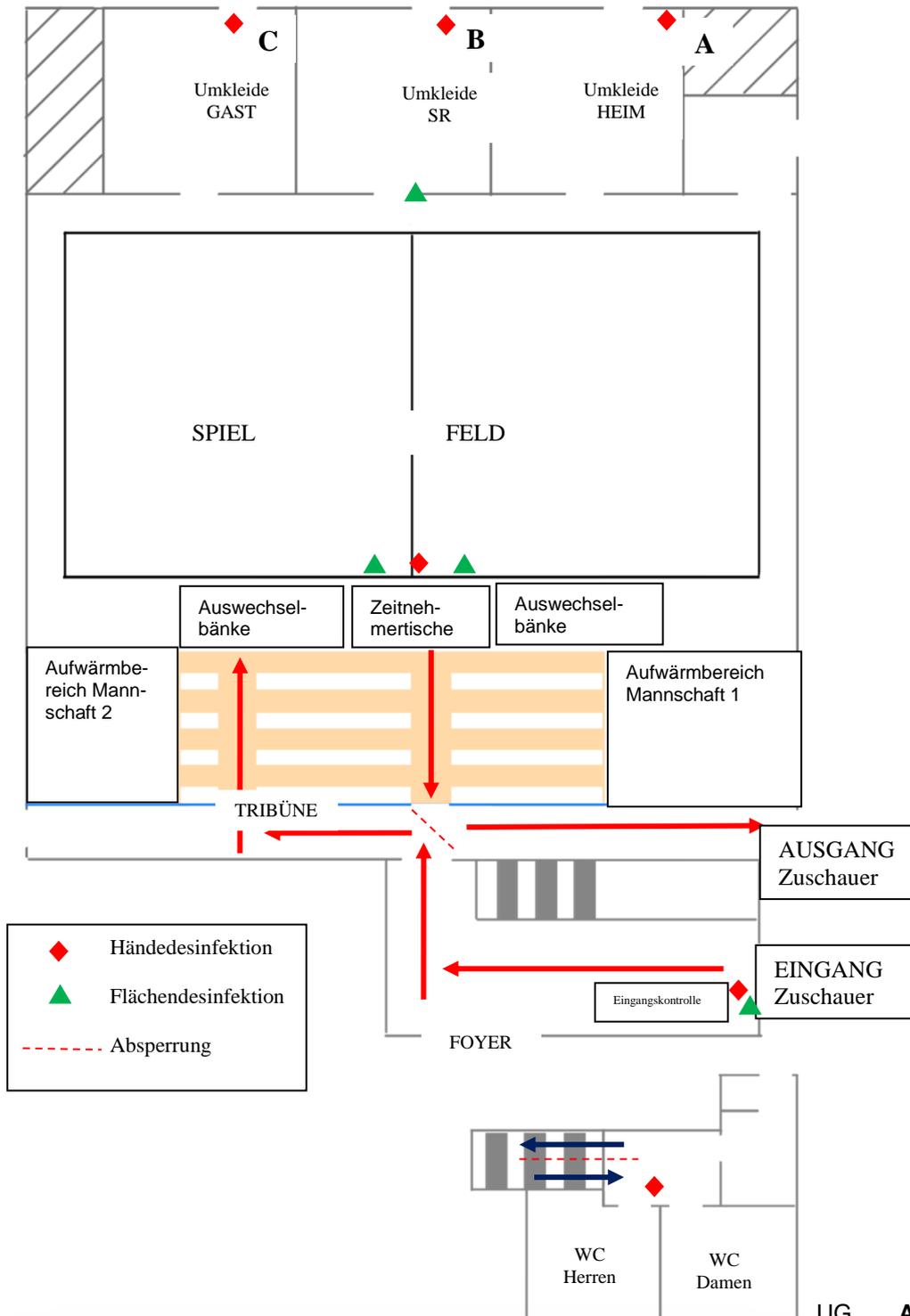
- Die Anreise der Zuschauer erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte wo möglich verzichtet werden.
- Die Zuschauer nutzen die Parkplätze entlang der Roggenbachstrasse sowie den Parkplatz gegenüber der Friedrich-Ebert-Schule (ebenfalls an der Roggenbachstrasse liegend). Für anreisende Mannschaften und Schiedsrichter empfiehlt sich das Parken an der Feldbergstrasse.
- Wegführung zum Halleneingang im Foyer der Friedrich-Ebert-Sporthalle; Markierung von Warteflächen für Abstandswahrung.

#### 2. Einlass- und Auslassmanagement (Bestandteil des lokalen Hygienekonzeptes)

- Risikopatienten werden angehalten, nicht als Zuschauer in der Sporthalle anzureisen.
- Einlasskontrolle: Die Einlasskontrolle findet im Foyer der Friedrich-Ebert-Sporthalle kontaktlos statt. Hierfür werden großflächig QR-Codes (Siehe Anhang 1) zur Erfassung der personenspezifischen Daten der Zuschauer festgehalten. Die Eingabe wird durch den Hygieneverantwortlichen am Eingang nachgehalten.

Folgende Daten müssen dokumentiert werden:

- Vor- und Nachname, Anschrift, Datum, Zeitraum der Anwesenheit (wird bei digitaler Erfassung vom System erfasst), soweit vorhanden Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse  
Weitere Informationen in Kapitel „3. Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/ bei Hallenzutritt“
- Regelmäßiges Lüften wird Mithilfe der offenen Foyertüren sowie geöffneten Notausgängen in der Halle gewährleistet.
- Ein- und Ausgänge vor, während und nach dem Spiel werden getrennt organisiert und im Einbahnstraßenverkehr geleitet. Mithilfe von Bodenmarkierungen und Absperrbändern werden einheitliche Laufwege zur Einhaltung des Mindestabstands erstellt. Abbildung 2 stellt die Laufwege der Zuschauer betreffend Einlasskontrolle, Laufwege, Toilette, Tribüne sowie Ausgang dar.



UG **Abbildung 2**  
**Laufwege Zuschauer, Einlasskontrolle, Toiletten, Tribüne und Ausgang, Platzierung Desinfektionsmittel**

### 3. Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/ bei Hallenzutritt

- Pflicht zum Tragen der Mund-Nasen-Abdeckung wird bis zum Sitzplatz.
- Desinfektion (Handreinigung): An folgenden Plätzen werden Desinfektionsspender bzw. Reinigungstücher (Flächendesinfektion) platziert:

#### **Händedesinfektion-/ Spender = 6 Stück**

- Ein- und Ausgang Heimmannschaft (1 Stück) bei Eingang A unten
- Ein- und Ausgang Gastmannschaft (1 Stück) bei Eingang C unten
- Ein- und Ausgang Schiedsrichter (1 Stück)
- Ein- und Ausgang Zuschauer (1 Stück)
- Zeitnehmertisch (1 Stück)
- Vor Zuschauertoiletten (1 Stück)

#### **Flächendesinfektionsmittel-/ Tücher = 5 Stück**

- Zuschauereingang (1 Stück)
- Zeitnehmertisch (2 Stück für Mannschaftsbänke)
- Schiedsrichteraufenthaltsraum (1 Stück)

Abbildung 2 gibt einen skizzierten Überblick über die Positionierung aller Desinfektionsstände, Flächendesinfektionstücher sowie Absperrungen im Hallenareal:

- Auf Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch- Instituts wird per Aushang am Zuschauer Eingang hinweisen!
- Erhöhte Reinigungsintervalle von Kontaktflächen im Zuschauerbereich. Sollte ein Zuschauer den Sitzplatz verlassen muss, bevor ein neuer Zuschauer den Platz nutzt, der Platz desinfiziert werden.
- Hinweise und Informationen über den Hallensprecher/Hygienebeauftragten kommunizieren.

### 4. Zuschauer in der Halle

- Sämtliche Zuschauer müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Dies kann durch das Scannen eines QR-Codes am Eingang erfolgen. Die Eingabe wird durch den Hygieneverantwortlichen am Eingang nachgehalten. Alternativ muss jeder Zuschauer einen Zettel ausfüllen und in eine Box werfen (keine Listen!). Die Erfassung auf Zetteln erfolgt nur, wenn die technische Lösung ausfallen sollte.
- Tragen einer Mund-Nase-Abdeckung bei Betreten der Halle
- Sitzplätze (immer 2 nebeneinander) werden auf der Tribüne mit Markierungen und einem Abstand von 1,5 Meter deklariert. Um den Mindestabstand einzuhalten, wird ggf. nur jede zweite Sitzreihe mit Markierungen beklebt.
- Die erste Reihe der Tribünenplätze hinter den Mannschaftsbänken und dem Zeitnehmertisch wird als gesperrt gekennzeichnet.
- Es werden keine Stehplätze in der Halle angeboten.
- Auch Personen aus einem Haushalt sollten die Abstandsregel wahren, um dem Hygieneverantwortlichen bzw. Ordnern die Arbeit der Kontrolle zu erleichtern.
- Die Kapazitäten für Zuschauer soll sukzessive gesteigert werden. Zu Rundenbeginn schlägt der HSV Schopfheim ein Maximum von maximal 100 Zuschauern vor um die Einhaltung des Hygienekonzepts gewährleisten zu können. Die Anzahl Zuschauer in der Halle werden in der Einlasskontrolle festgehalten.

### 5. Wirtschaft im Foyerbereich

Die Hallenwirtschaft bleibt geschlossen. Es werden keine Getränke oder Speisen ausgegeben.

### 6. Toilettennutzung

- Die Nutzung Toiletten für die Zuschauer erfolgt im Einbahnsystem. Bodenmarkierungen und Absperrbänder zeigen den Weg zur als auch von der Toilette zurück in den Hallenbereich.
- Jedes zweite Urinal wird in den Toiletten zur Einhaltung des Abstandes gesperrt.
- Ein Desinfektionsstander wird vor den Zuschauer-Toiletten platziert.
- Hinweisbeschilderung zu Verhaltensregeln wie „Korrektes Händewaschen“ und „Abstandsregeln“

### 7. Regelmäßige Hallenlüftung/ Umgang mit Verdachtsfall / Schutz der Spieler gegenüber Dritten

- Regelmäßige und intensive Hallenlüftung zum kontinuierlichen Luftaustausch gewährleisten (mindestens vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel).
- Maßnahmen im Umgang mit einem Verdachtsfall für eine CoVID19-Infektion bei Teilnehmern/ Mitarbeitern: Information Gesundheitsbehörden; ggf. im Extremfall Entscheidung über

Konsequenzen bzw. Abbruch der Veranstaltung und verpflichtende Information des Verbandes (siehe Leitfaden und Formular auf der Homepage).

- Die Spieler müssen dauerhaft (ausgenommen während dem Warmlaufen und während des Spiels) zum Schutz der Zuschauer und zum Eigenschutz einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu allen weiteren Personen einhalten.

#### 8. Weiterführende Informationen

- Als Hygieneverantwortlichen des HSV Schopfheim wird für die Saison 2020 / 2021 Andreas Pohl verantwortlich sein. Er agiert als Ansprechpartner zum Verband und zu den Gesundheitsämtern bzw. zur Kommune. Der Hygienebeauftragte wird über den Vereinsaccount verpflichtend in Phoenix hinterlegt und seine Daten für Fragen der Gegner bzw. des Verbandes veröffentlicht.
- Für jeden Spieltag wird folgendes Personal für die Einhaltung des Hygienekonzepts in der Halle anwesend sein:
  - 1 Person am unteren Eingang von SpielerInnen, BetreuerInnen sowie SchiedsrichterInnen (dies kann auch der Hauptverantwortliche sein)
  - 1 Person an der Eingangskontrolle zur Sicherstellung der Registrierung der Zuschauer
- Maßnahmen bei kritischem Infektionsaufkommen (Zuschauer und/oder regionalen Lockdowns):
  - Kommunikationsweg 1: Meldung beim lokalen Gesundheitsamt und Übermittlung der dokumentierten Daten, so dass alle Beteiligten informiert werden können.
  - Kommunikationsweg 2 (zusätzlich): Information des Verbandes (siehe Leitfaden und Formular auf der Homepage).

### Anhang:

Anhang 1. Aushang und Info QR-Code zur Datenerfassung

Anhang 2: Formular zur Erfassung der SpielerInnen, TrainerInnen, BetreuerInnen



Der Vorstand HSV Schopfheim e.V.